

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

HABIT Hagener Betrieb für Informationstechnologie

Betreff:

Verzicht auf die Anbindung des Ratsinformationssystems ALLRIS an das Portal "Politik bei uns"

Beratungsfolge:

11.10.2018 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussfassung:

Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt den Verzicht auf die Anbindung des Ratsinformationssystems ALLRIS an das Portal "Politik bei uns".

Kurzfassung

Insbesondere aufgrund der Fehlerträchtigkeit, des geringen Nutzens und der fehlenden Einflussmöglichkeit auf das Portal soll auf die Anbindung des von der Stadt Hagen genutzten Ratsinformationssystems ALLRIS an das Portal „Politik bei uns“ verzichtet werden.

Begründung

Mit Schreiben vom 29.08.2016 (Drucksache 0816/2016) stellte die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08.09.2016 folgenden Antrag:

„Die Stadt Hagen strebt eine Beteiligung am Portal „Politik bei uns“ (<http://www.politik-bei-uns.de>) an.

Die Verwaltung wird beauftragt eine unbürokratische und möglichst kostenneutrale Umsetzung zu prüfen. Insbesondere nimmt sie Kontakt zur Open Knowledge Foundation e.V. als Betreiber des Projektes auf. Empfehlenswert ist weiterhin eine Kooperation mit der Hagener Partnerstadt Berlin Steglitz-Zehlendorf, die bereits Daten in das Projekt einspeist und mit dem Allgemeinen Ratsinformationssystem (ALLRIS) die gleiche Softwarebasis nutzt.

Begründung

„Politik bei uns“ ist ein offenes Ratsinformationssystem, welches Daten aus kommunalen Informationssystemen verwendet und grafisch aufbereitet. Öffentliche Anträge und Sitzungsdokumente werden dabei auf einer Straßenkarte sortiert, so dass Bürger und Politiker jederzeit einen Überblick über aktuelle (oder ältere) politische Vorgänge in ihrer Straße oder ihrem Viertel erhalten können. Das Portal ist damit eine ideale Ergänzung zum bestehenden Ratsinformationssystem und erhöht die Transparenz politischer Entscheidungen.

Zur Umsetzung ist eine entsprechende Schnittstelle, die Daten aus dem Ratsinformationssystem zur Verfügung stellt, notwendig. Das System funktioniert nach dem Open-Data Prinzip und wird bereits durch andere ALLRIS-Nutzer (z. B. Berlin Steglitz-Zehlendorf) mit Daten versorgt. Daher dürfte eine Umsetzung nicht allzu schwierig bzw. kostenintensiv sein.“

Der HABIT legte im Rahmen einer Stellungnahme zu diesem Antrag dar, dass die Stadt Hagen bzw. der HABIT die Open-Data-Bewegung unterstützen und ausdrücklich die Idee geografischer Darstellung ortsbezogener politischer Vorgänge begrüßen würde.

Die Auswertung eines Ratsinformationssystems für den gewünschten Zweck erfordere, dass aus Fließtext Schlagwörter und Straßennamen herausgelöst und insbesondere Straßennamen über eine genormte Schreibweise mittelbar mit Koordinaten verbunden werden müssten, um sie auf Karten darstellen zu können. Dies bringe in der Regel manuelle Kontrollen und Nacharbeiten mit sich.



Herr Ernesto Ruge, Mitentwickler des Portals „Politik bei uns“, habe aufgrund dieser Probleme bei der Textanalyse gegenüber dem HABIT die Nutzung einer vom Entwicklerteam erstellten Schnittstellen-Spezifikation empfohlen.

Diese Schnittstelle namens „OParl“ steht der Stadt Hagen mit der ALLRIS-Version 3.9.2. zur Verfügung. Dieses ALLRIS-Update wurde von Mitarbeitern des HABIT und der Stadtkanzlei in einem mehrstufigen Verfahren getestet.

Über die laufenden Tests informierte der Erste Beigeordnete und Stadtkämmerer, Christoph Gerbersmann, in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.02.2018.

Die Stadtkanzlei teilte in einer öffentlichen Stellungnahme zur Haupt- und Finanzausschusssitzung am 26.04.2018 mit, dass der Test des ALLRIS-Updates beim HABIT und der Stadtkanzlei erfolgreich verlaufen sei und die Einführung in den Sommerferien erfolge, weil die Umstellung dann durch vorübergehende Nutzungseinschränkungen eine geringere Belastung für alle Nutzer darstelle. Das Update auf die Version 3.9.2. erfolgte schließlich am 30.07.2018, sodass die Anbindung des Portals „Politik bei uns“ an ALLRIS jetzt theoretisch möglich wäre.

Eine kostenlose Anbindung ist nicht möglich. Für Dienstleistungen des Herstellers CC-eGov sowie Personalkosten des HABIT wäre ein mittlerer dreistelliger Betrag zu erwarten.

Als problematischer erweist sich jedoch die Fehlerträchtigkeit der Anzeigen im Portal, beispielsweise aufgrund der Georeferenzierung und der dadurch erforderlichen Standardisierung der Schreibweisen von Straßennamen.

Seitens der Verwaltung und des HABIT bestünde kein Einfluss auf die Pflege und Wartung des Portals. Darstellungsfehler müssten vom Betreiber beseitigt werden, würden aber höchstwahrscheinlich der Stadt Hagen zugerechnet. Dies hätte voraussichtlich fehladressierte Supportanfragen an den HABIT und die Stadtkanzlei zur Folge, die in beiden Bereichen personell nicht bearbeitet werden könnten.

Das Portal bietet neben der Karten-Darstellung auch eine Gesamtsicht von Ratsbeschlüssen textbasiert an, selbst wenn diese nicht georeferenzierend sind. Damit sind jedoch die Probleme eines redundanten, ebenfalls der Stadt Hagen zugerechneten, aber vermutlich nicht aktuellen Bestandes zu befürchten.

Das äußere Erscheinungsbild des Portals macht es zudem schwierig für den nicht vorgebildeten Anwender, da Begriffe wie „Politik-bei-uns 1-Gemeinde“, „OParl-Kommunen“ etc. nebeneinander verwendet werden.

Zudem muss der Nutzwert bezweifelt werden, da zwar eine Suche über „alle“ Ratsinfo-Portale stadtübergreifend vereinheitlicht wird, dennoch keine übergeordnete Darstellung zu einem Stichpunkt (z. B. Beschlüsse zu einer mehreren Kommunen querenden Straße von allen kreisangehörigen Gemeinden anzeigen) möglich ist. Die Recherche endet immer zu genau einer Straße in genau einer Gemeinde und hat damit wenig Vorteile gegenüber dem Portal der Gemeinde selbst außer einer Kartensuche gegenüber der textbasierten Suche mit dem Straßennamen.

Die geodatenreferenzierte Zuordnung einer Vorlage zu einer Adresse wird auch nicht in jedem Fall gewünscht sein. Beim Test des Portals ist beispielsweise eine Vorlage einer anderen Gemeinde zur Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes in der Kartenansicht an die in der Vorlage genannte Wohnadresse des Ratsmitgliedes gekoppelt worden.

Es können auch nur öffentliche Sachverhalte recherchiert werden, womit das Portal kein volumfängliches Recherchemittel darstellt.

Die Verwaltung empfiehlt daher, auf die Übermittlung von Daten aus dem Ratsinformationssystem ALLRIS auf das Portal „Politik bei uns“ zu verzichten und dem entsprechenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____



Fraktionen im Rat der Stadt Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Rathausstr. 13
58095 Hagen

10. Oktober 2018

Änderungsantrag für die Sitzung des HFA am 11.10.2018 zum Tagesordnungspunkt I.5.3.,
Verzicht auf die Anbindung des Ratsinformationssystems ALLRIS an das Portal „Politik bei uns“, Vorlage 0960/2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.10.2018 beantragen wir, den Beschlussvorschlag der Verwaltung zu TOP I.5.3. wie folgt abzuändern:

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **vorerst** den Verzicht auf die Anbindung des Ratsinformationssystems ALLRIS an das Portal „Politik bei uns“. Die Schnittstelle OParl wird freigeschaltet.

Begründung:

Mit der Freigabe der Informationen des Ratsinformationssystems über die Schnittstelle OParl erhalten Entwickler die Möglichkeit, Informationen neu darzustellen und so Bürgerinnen und Bürger besser einzubinden.

Die durch OParl-basierte Websites und Apps entstehende Transparenz ist Basis für mehr Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung. Denn nur informierte Bürgerinnen und Bürger haben die Chance, ihre Stadt aktiv mitzugestalten.

Die Transparenz kommt jedoch nicht nur interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Andere Datenabnehmer wären z.B. Journalisten, Blogger, Wissenschaftler u.v.m. Und nicht zuletzt ist OParl eine Form der digitalen Wirtschaftsförderung.

Wenn die Fehlerträchtigkeit des Portals „Politik bei uns“ behoben ist, sollte über eine Anbindung erneut entschieden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Josef Bücker
(Fraktionsvorsitzender Hagen Aktiv)

Nicole Pfefferer
(Fraktionssprecherin Bündnis 90/Die Grünen)



FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstr. 11

Trakt B, Raum 201

58095 Hagen

Tel.: 02331-2072380

Fax: 02331-2072091

Mail: kontakt@fdp-fraktion-hagen.de

Web: www.fdp-hagen.de

FDP-Fraktion • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An den
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Im Haus

Hagen, 10.10.2018

Alternativer Beschlussvorschlage zu Top 5.3 der Sitzung des HFA am 11.10.2018

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Anbindung des Hagener Ratsinformationssystems (ALLRIS) an das Portal „Politik bei uns“.

Begründung

Die Argumentation der Verwaltung ist nicht nachvollziehbar. Die meisten in der Verwaltungsvorlage vorgebrachten Argumente waren schon vor zwei Jahren bekannt.

Dass für die Einführung der Schnittstelle geringe Kosten entstehen, ist dem Antragssteller bewusst. Diese sollten sich in dieser Größenordnung jedoch problemlos darstellen lassen.

Das Portal wird ständig weiterentwickelt und es ist absehbar, dass in Zukunft auch die Anzahl der Darstellungsfehler abnimmt. Dass Ungenauigkeiten der Stadt Hagen „zugerechnet werden“ ist aus unserer Sicht unwahrscheinlich. Die Seite verfügt über ein klares Impressum und ist eindeutig als Open-Data Projekt gekennzeichnet. Viele Kommunen speisen ihre Daten seit mehreren Jahren ein und würden dies sicherlich nicht weiterhin tun, wenn sie ständig Supportanfragen erhalten würden. Es handelt sich daher aus unserer Sicht um ein vorgeschoenes Argument.

Der Nutzwert von Open-Data Projekten lässt sich heute sicherlich noch nicht effektiv messen. Der HABIT hat selbst bei mehreren Gelegenheiten dargestellt, dass Open-Data ein wichtiges Zukunftsthema ist. Durch die Einführung der OParl-Schnittstelle wird nicht nur eine Anbindung an „Politik bei uns“, sondern auch die Nutzung der Daten für weitere (zukünftige) Open-Data Anwendungen ermöglicht. Die Stadt Hagen sollte aus unserer Sicht Open-Data offen unterstützen sowie entsprechende Anwendungsmöglichkeiten und deren Weiterentwicklung unterstützen.

Im Übrigen weist die FDP-Fraktion darauf hin, dass das Angebot sich vor allem an politisch interessierte Bürger und nicht an Vertreter der Politik oder der Verwaltung richtet. Daher ist es auch irrelevant, dass nur öffentliche Sachverhalte recherchiert werden können. Die

Einspeisung von nichtöffentlichen Vorlagen in Open-Data Anwendung ist ohnehin ausgeschlossen.

Insgesamt sehen wir keinen schlüssigen Ausschlussgrund für eine Umsetzung. Der Antragsteller verweist zudem darauf, dass sich offene Fragen und Hindernisse sicherlich auch im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit klären lassen. So haben in der Zwischenzeit mehrere Kommunen in NRW, unter anderem die Stadt Aachen, eine Anbindung über die OParl Schnittstelle erfolgreich umgesetzt. Weitere Kommunen werden in kurzer Zeit folgen.

Claus Thielmann
Fraktionsvorsitzender